**Ganz Tirol radelt:**Kilometer sammeln für den Klimaschutz 

**Ab 20.März heißt es wieder: Ganz „Tirol radelt“! Die Klimaschutz-Initiative von Klimabündnis und Land Tirol ruft alle Tirolerinnen und Tiroler zum Mitradeln auf. Allen Radbegeisterten, die ihre Kilometer online eintragen, winken attraktive Preise. Im letzten Jahr haben rund 7000 Personen fast sechs Millionen Radkilometer gesammelt. Von St. Jakob bis Kufstein waren 132 Gemeinden dabei. Wer hat dieses Jahr die Nase vorne?**

Die Teilnehmenden von „Tirol radelt“ haben im letzten Jahr gemeinsam 150-mal die Erde umrundet. Tirol lag damit auf Platz zwei im österreichischen Bundesländer-Vergleich. „Das ist ein toller Erfolg für das Radland Tirol. Mein Dank gilt allen voran den engagierten Veranstaltern in ganz Tirol, die diese Initiative mittragen“, sagt Simone Profus von Klimabündnis Tirol. 132 Gemeinden, 142 Betriebe, 61 Vereine und 29 Bildungseinrichtungen hatten zum Mitradeln aufgerufen und um jeden Radkilometer gekämpft. Und auch heuer sind wieder zahlreiche Veranstalter aus ganz Tirol mit dabei.

„Als Gesundheitsbetrieb erachten wir die aktive Mobilität des Radverkehrs als wesentliches Glied umweltfreundlicher Mobilität, wir motivieren über Tirol radelt unsere Mitarbeiter:innen gemeinsam in die Pedale zu treten“, so Fabian Rohrer, der „Tirol radelt“- Administrator der tirol kliniken, die schon seit 2011 an der Aktion teilnehmen. Mit einer Verlosungsaktion und einem Banner im Intranet, das den Zwischenstand der geradelten Kilometer anzeigt, animieren die tirol kliniken ihre Mitarbeiter:innen zur Teilnahme.

**Mitradeln und gewinnen**

Von der Alltagsradlerin über den Mountainbiker bis zur Genussradlerin – alle können sich ab heute unter tirol.radelt.at anmelden. Die gefahrenen Kilometer werden mittels Handy-App automatisch aufgezeichnet oder im persönlichen Account manuell eingetragen. Gefragt sind nicht Tempo oder Höchstleistungen, sondern der Spaß am Radeln.

Das Besondere bei „Tirol radelt“: Die gesammelten Kilometer können einer Gemeinde, einem Arbeitgeber, einem Verein oder einer Schule gutgeschrieben werden. 364 Veranstalter waren 2022 mit dabei.

Von 20. März bis Ende September landen alle, die 100 Kilometer oder mehr geradelt sind, im Lostopf. Zu gewinnen gibt es allerhand: Von Kleinpreisen, wie Fahrradhelmen oder Trinkflaschen bis hin zu Hauptgewinnen, wie ein E-Bike, Reisegutscheine oder Falt- und City-Räder. Die Preise werden zur

Verfügung gestellt von den Tiroler Raiffeisenbanken, der Tiroler Tageszeitung, Gigasport Innsbruck und Tirol Werbung.

**Ganz Tirol radelt in den Frühling – Radfest und Radparade am 20. März in Innsbruck**

Zum Start von Tirol radelt am 20. März laden Klimabündnis Tirol, der ORF Tirol und die Stadt Innsbruck ab 15 Uhr zu einem Fest rund ums Rad. Am Vorplatz des ORF-Landesstudio am Rennweg warten eine Radwaschanlage und eine Radreparaturwerkstatt auf wintermüde Fahrräder. Kleine Fahrradgadgets, wie Sattelschoner, Rucksack-Überzüge oder Handy-Halterungen winken als Gewinne beim GlücksRAD. Willkommen sind alle, die sich auf einen Frühling am Fahrradsattel freuen. Höhepunkt des Festes ist die Radparade ab 18 Uhr durch ganz Innsbruck. Das einmalige Erlebnis, mit Gleichgesinnten autofreie Hauptverkehrsstraßen zu erradeln, sollte sich niemand entgehen lassen.

**Radeln für den Klimaschutz und die Gesundheit**

Fahrradfahren ist ein günstiges und flexibles Mittel, um von A nach B zu kommen. Besonders auf Kurzstrecken, bei dichtem Verkehr und Parkplatznot zeigt es seine Vorzüge. Radler sparen Spritkosten und teure Parkgebühren. Die regelmäßige Bewegung stärkt das Immunsystem, hält fit und schützt vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Radfahren macht sogar glücklich: Schon nach einer halben Stunde am Rad sendet der Körper Glücks- und Belohnungshormone aus. Auch das Klima freut sich: Fünf eingesparte Auto-Kilometer verringern den CO2-Ausstoß um ca. ein kg.

*Mit freundlicher Unterstützung der Tiroler Tageszeitung und der Tiroler Raiffeisenbanken.*

**BU 1: Zum Start von Tirol radelt findet am 20. März eine Radparade durch Innsbruck statt. Los geht’s um 18 Uhr am Rennweg. Je lauter und bunter, desto besser!** © Klimabündnis Tirol

**Pressekontakt:** Irene Milewski| 0512 583558 30 | irene.milewski[@klimabuendnis.at](mailto:lisa.prazeller@klimabuendnis.at)